

Mitteilungsvorlage



öffentlich



nichtöffentlich

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin	▼ TOP
Verbandsversammlung	28.11.2016	2.2

**Vorgezogenes Anmeldeverfahren für das St. Michael-Gymnasium
und die Sekundarschule Nordeifel**

Inhalt der Mitteilung:

Mit eMail vom 16.11.2016 hatte die Verwaltung des Schulverbandes nach vorheriger Rücksprache und Abstimmung mit den Schulleitungen bei der Bezirksregierung Köln das vorgezogene Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2017/2018 am St. Michael-Gymnasium und der Sekundarschule Nordeifel beantragt.

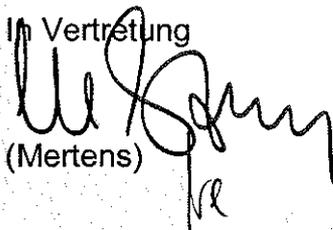
Mit Verweis auf Nr. 1.1.2 VV zu § 1 APO-SI wurde der Antrag durch eMail der Bezirksregierung Köln vom 21.11.2016 abgelehnt.

Zur Information wird hierzu auf den beigefügten eMail-Verkehr verwiesen.

Die Schulleitungen wurden entsprechend informiert.

In Vertretung

(Mertens)



Daniel Neuß - AW: Anmeldeverfahren für die Aufnahme in die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen 2017/2018

Von: "Schrammen, Petra" <petra.schrammen@bezreg-koeln.nrw.de>
An: 'Daniel Neuß' <daniel.neuss@stadt.monschau.de>
Datum: Montag, 21. November 2016 07:44
Betreff: AW: Anmeldeverfahren für die Aufnahme in die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen 2017/2018

Sehr geehrter Herr Neuss,

gem. Nr. 1.1.2 VV zu § 1 APO-SI kann ich ein vorgezogenes Anmeldeverfahren nur zulassen, wenn z. B. ein Anmeldeüberhang zu erwarten ist.

Aufgrund Ihrer Begründung kann ich Ihnen weder für die Sekundarschule Nordeifel noch für das St. Michael-Gymnasium das vorgezogene Anmeldeverfahren genehmigen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Petra Schrammen

Bezirksregierung Köln
Dezernat 48 -
50606 Köln

Dienstgebäude: Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln
Telefon: + 49 (0) 221 - 147 - 2513
Telefax: + 49 (0) 221 - 147 - 4831
mailto:petra.schrammen@bezreg-koeln.nrw.de

Von: Daniel Neuß [daniel.neuss@stadt.monschau.de]
Gesendet: Mittwoch, 16. November 2016 15:51
An: petra.schrammen@brk.nrw.de
Cc: Britta Lambert; Margareta Ritter
Betreff: Anmeldeverfahren für die Aufnahme in die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen 2017/2018

Sehr geehrte Frau Schrammen,

bezugnehmend auf die Verfügung der Bezirksregierung Köln vom 20.09.2016 beantrage ich für den Schulträger Schulverband Nordeifel die Durchführung eines vorgezogenen Anmeldeverfahrens für folgende Schulen:

Sekundarschule Nordeifel, Walter-Bachmann-Straße 40, 52152 Simmerath (mit Teilstandort in August-Scholl-Str. 4, 52393 Hürtgenwald)

sowie

St. Michael-Gymnasium, Walter-Scheibler-Str. 51, 52156 Monschau.

Zur Begründung des Antrages hinsichtlich des St. Michael-Gymnasiums ist noch folgendes auszuführen:

Im Einzugsgebiet des St. Michael-Gymnasiums befinden sich zwei weitere private Gymnasien in Schleiden und Vossenack, eine private Mädchenrealschule in Monschau und eine Sekundarschule in Simmerath. Ausnahmslos alle diese Schulen nehmen am vorgezogenen Anmeldeverfahren teil. Ähnlich wie in Mechernich und Schleiden ist es für das Gymnasium in Monschau notwendig, dass auch hier die Eltern zum gleichen Termin ihre Kinder anmelden können.

Die Übergangsmöglichkeiten für Schüler nach der Erprobungsstufe sind recht eingeschränkt. Insbesondere ist ein Übergang vom Gymnasium zur Sekundarschule nicht immer möglich, so dass Eltern nahezu gezwungen sind, ihr Kind auf einer nicht passenden Schulform zu belassen. Die Sekundarschule ist am Standort Simmerath mit drei Klassen häufig voll und kann keine weiteren Kinder mehr aufnehmen. Eine echte Beratung der Eltern direkt zu Beginn könnte hier Abhilfe bringen, kann aber nur dann erfolgen, wenn alle weiterführenden Schulen zeitgleich Aufnahmegespräche führen und in Grenzfällen gemeinsam beraten können.

Im Rahmen der Inklusion kann am St. Michael-Gymnasium die Situation eintreten, dass die Anmeldezahlen sich so gestalten, dass eine "Inklusionsklasse" auf 25 Schülerinnen und Schüler limitiert ist, die übrige Schülerzahl sich aber so gestaltet, dass sie für die Bildung von zwei weiteren Klassen zu groß ist (Überschreitung der Klassengröße), für drei weitere Klassen aber zu klein bzw. die notwendige Lehrerstundenzahl nicht vorhanden ist. Dadurch kann faktisch ein Anmeldeüberhang entstehen.

Ferner bietet das St. Michael-Gymnasium als einzige Schule zwei internationale Einsteigerklassen an. Der zeitliche Einstieg der Kinder ist nicht voraussehbar. Allerdings kann es durch die oben beschriebene Situation vorkommen, dass Kinder im Laufe des Schuljahres in der Jahrgangsstufe 5 nicht aufgenommen werden können. Diese Situation kann demnach auch mit einem Überhang verglichen werden.

Durch die Teilnahme des St. Michael-Gymnasiums am vorgezogenen Anmeldeverfahren könnte folgendes erreicht werden:

- Alle weiterführenden Schulen führen zeitgleich Anmeldegespräche.
- Den Eltern werden keine langen Wartezeiten abverlangt, da eine Schule erst später aufnehmen kann.
- In Grenzfällen können sich die Schulen untereinander verständigen und so eine ganzheitliche Beratung der Eltern anbieten.

- Durch die frühzeitige Kooperation der Schulen können spätere Schulwechselprobleme minimiert werden.

Ich bedanke mich für Ihre Bemühungen und stehe bei evtl. Rückfragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Daniel Neuß

STADT MONSCHAU

III.2 - Bildung, Sport, Kultur

Laufenstraße 84

52156 Monschau

Tel: 02472 / 81-217

Fax: 02472 / 80005-41

Email: daniel.neuss@stadt.monschau.de